

# ZUSATZKOLLEKTIVVERTRAG

## zum Kollektivvertrag für das Rauchfangkehrergewerbe vom 1. Mai 1988

abgeschlossen zwischen der Landesinnung der Rauchfangkehrer Tirols einerseits,  
und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft Bau - Holz,  
andererseits.

### KOLLEKTIVVERTRAGLICHE REGELUNGEN

#### § 1 - Geltungsbereich

- a) **räumlich:** für das Bundesland Tirol
- b) **fachlich:** für die Mitglieder der Tiroler Rauchfangkehrerinnung
- c) **persönlich:** für alle in diesen Betrieben beschäftigten Arbeitnehmer,  
einschließlich der Lehrlinge, ausgenommen der kaufmännischen  
Lehrlinge

#### § 2 - Lohnordnung

##### 1. Der Bruttolohn beträgt:

- |  |               |
|--|---------------|
|  | ab 01.05.2011 |
| a) für Gesellen nach dem 3. Gesellenjahr   |               |
| Monatslohn   | Euro 1.748,70 |
| Stundenlohn  | Euro 10,10    |
| b) für Gesellen einschließlich dem 3. Gesellenjahr<br>sowie Helfer (Hilfsarbeiter) nach dem 3. Jahr<br>der Betriebszugehörigkeit |               |
| Monatslohn   | Euro 1.596,89 |
| Stundenlohn  | Euro 9,23     |
| c) für Helfer (Hilfsarbeiter) bis einschließlich dem<br>3. Jahr der Betriebszugehörigkeit  |               |
| Monatslohn   | Euro 1.473,94 |
| Stundenlohn  | Euro 8,52     |

## 2. Lehrlingsentschädigungssätze:

ab 01.05.2011

- a) Die Lehrlingsentschädigung **ohne** Kost und Quartier beträgt **monatlich**:
- |                |             |
|----------------|-------------|
| im 1. Lehrjahr | Euro 391,63 |
| im 2. Lehrjahr | Euro 546,90 |
| im 3. Lehrjahr | Euro 778,40 |
- b) Die Lehrlingsentschädigung **mit** Kost und Quartier beträgt **monatlich**:
- |                |             |
|----------------|-------------|
| im 1. Lehrjahr | Euro 139,26 |
| im 2. Lehrjahr | Euro 233,67 |
| im 3. Lehrjahr | Euro 353,43 |

## § 3 - Zulagen

### a) Schmutzzulage:

Die dem Rauchfangkehrergesellen, Helfer und Lehrlingen gebührende Schmutzzulage beträgt 18 % vom kollektivvertraglichen Bruttolohn. Sie stellt eine Abgeltung für die erhebliche Verschmutzung des Arbeitnehmers und seiner Kleidung, z.B. durch Ruß dar. Aufgrund dieses zweckgebundenen Charakters der Schmutzzulage besteht ein Anspruch auf Schmutzzulage nur für die Zeit tatsächlich erbrachter Arbeitsleistung.

### b) Erschweriszulage:

Für Dampfkesselarbeiten während der normalen Arbeitszeit wird ein **Erschweriszuschlag von 60 %** zum Stundenlohn gewährt. Werden diese Arbeiten während der Überstunden geleistet, **beträgt der Zuschlag 120 %** vom Grundstundenlohn, für die gleiche Arbeit während der Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden **beträgt der Zuschlag 240 %** vom Grundstundenlohn.

Bei sonstigen wesentlichen Erschwernissen (z.B. Hitzearbeiten, schließbare Arbeiten größeren Umfangs, Arbeiten an Anlagen mit Heizöl schwer) kann eine **Erschweriszulage bis zu 50 %** des Stundenlohnes gewährt werden.

**c) Außerhauszulage:**

Arbeitnehmern, welche das Mittagessen außer Haus (Betriebsstätte - Betriebsitz) einnehmen müssen, gebührt je Arbeitstag für den Mehraufwand als Reiseaufwandsentschädigung (Außerdiensttätigkeit im Sinne von § 3 Abs. 16b EStG) ein Betrag von mindestens € 9,01 höchstens aber den amtlichen Satz §26 Ziffer 4b des Einkommensteuergesetzes 1998 (in geltender Fassung)

**§ 4 - Begünstigungsklausel**

Bestehende betriebliche Vereinbarungen, die den Arbeitnehmer günstiger stellen als dieser Kollektivvertrag, bleiben aufrecht.

**§ 5 - Geltungsbereich**

Mit **01. Mai 2011** werden die kollektivvertraglichen Löhne und Lehrlingsentschädigungen für eine Laufzeit von 12 Monaten um **2,85 Prozent** erhöht.


Die neue Lohnordnung tritt mit 01. Mai 2011 in Kraft und endet mit 30. April 2012.

**§ 6 - Schlussbestimmung**

Mit dem Inkrafttreten der gegenständlichen Lohnordnung treten die diesbezüglichen bisher in Geltung stehenden Bestimmungen für das Tiroler Rauchfangkehrergewerbe außer Kraft.

Innsbruck, im April 2011


**WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL**  
Innung der Rauchfangkehrer

  
Mag. Hermann Wilhelm  
Landesinnungsmeister

  
Dr. Ludwig Kössler  
Geschäftsführer

**ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND**  
Gewerkschaft Bau-Holz

  
Johann Holper  
Bundesvorsitzender

  
Mag. Herbert Aufner  
Bundesgeschäftsführer

